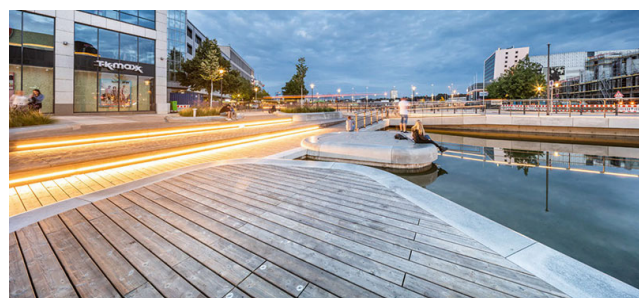


## veredelte Weichhölzer



Kleiner Kiel-Kanal: Moderne Stadtentwicklung mit Holz

Im August 2020 wurde der Kleine Kiel-Kanal nach nunmehr acht Jahren Planungs- und Bauzeit endlich eröffnet. Er wird die Innenstadt neu beleben und für bessere Aufenthaltsqualität sorgen. Zu den nachhaltigen Aspekten, die bei diesem Projekt verfolgt wurden, zählt auch der großflächige Einsatz von Holz – die Wahl fiel auf Kebony ([www.kebony.de](http://www.kebony.de)).

Kebony wurde für die holzgedeckten Terrassen, die Kanalinseln und natürlich für viele Sitzgelegenheiten auf Kiels neuem Anziehungspunkt verwendet.

Bei Kebony handelt es sich um nachhaltiges Holz, das mithilfe eines patentierten Verfahrens in Bioalkohol getränkt wird. Somit werden die Widerstandsfähigkeit und die Dimensionsstabilität des Holzes erhöht. Das Besondere: Auf Schadstoffe wird gänzlich verzichtet. Erreicht wird eine permanente Veränderung der Zellstruktur des Holzes, wodurch eine für Holz außergewöhnlich lange Haltbarkeit erzielt wird. Es erreicht die technischen Qualitäten von Teakholz und erhält dabei eine dunkelbraune Farbe, die sich bei direkter Bewitterung im Laufe der Zeit zu einer silbergrauen Patina entwickelt.

Und auch die Baumauswahl erfolgte ganz bewusst. In die Bauminseln am Südbecken wurden Spitzahorne gepflanzt und an den westlichen Seiten der Wasserbecken Silberlinden.

Kebony AS  
Havnevegen 35  
N-3739 Skien, Norway  
Mario Weber, Architektenberater Kebony  
+49 175 2433 313  
[mw@kebony.com](mailto:mw@kebony.com)

Präsentiert von